



Vergänglicher Ruhm (Plauener Vomag, Werk I, eröffnet 1908, am Elsterufer zwischen Holbeinstraße und unterer Bahn): Vor 100 Jahren zählte die Vomag zu den großen europäischen Maschinenbau-Unternehmen. Auf Nach-Wende-Stadtplänen wird die Cranachstraße, an der der Haupteingang lag, gar nicht mehr aufgeführt.

Peter Winkler (4)

Weltweit die Nummer eins

In einem angemieteten Raum an der Hofer Straße gründeten im Oktober 1881 zwei von Unternehmergeist beseelte Männer eine Maschinenbaufabrik. Die Minifirma schwang sich auf zum Weltmarktführer unter den Stickmaschinenbauern – und brauchte dafür gerade einmal drei Jahrzehnte.

Selten waren die Chancen, es in Deutschland zu etwas zu bringen, so groß wie nach der Reichsgründung von 1871. Im Land hatte das Industriezeitalter begonnen, die Wirtschaft erreichte ungekannte Zuwachsraten. Wer sein Fach verstand, Mut zum Risiko mitbrachte, Kapital aufzutreiben vermochte und vor allem knochenharte Arbeit nicht scheute, konnte schnell zum gemachten Mann werden.

Zu denen, die ihre Chance beim Schopf packten, gehörten auch zwei Maschinenbauer aus dem Chemnitzer Raum. Beide hießen sie Dietrich, ein Zufall, denn miteinander verwandt waren sie nicht. Der ältere, Johann Conrad,

war ein gebürtiger Vogtländer, der in Chemnitz eine kleine Maschinenbaufabrik gegründet hatte. Er war ein Mann von Tat und Leidenschaft, der sich für die Verbesserung der Stickmaschinenbauern einsetzte. Er hatte eine Vision, die Welt zu erobern, und war bereit, dafür alles zu geben. Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.

Er hatte eine Leidenschaft für die Arbeit, die er tat, und er hatte eine Leidenschaft für die Menschen, die er umgab. Er hatte eine Leidenschaft für die Zukunft, die er sah, und er hatte eine Leidenschaft für die Gegenwart, die er lebte.



Namensgleich, trotzdem nur seelenverwandt: Johann Conrad (l.) und Paul Hermann Dietrich gründeten den Vorläufer des größten vogtländischen Industriebetriebes, der Vomag.

* Willy Ehrhardt, *Das Glück auf der Nadelspitze*, Vogtland-Verlag Jößnitz 1995